

1. Eschborner SERC-Pokal 2017 – Samstag, 11. November 2017

Teilnehmerinfo – Vorlauf 2

Szenario:

Ihr kommt im **Hochsommer** zu einer Badeparty an einem (euch bekannten) See bei **strahlendem Sonnenschein**.

Der einzige Zugang ins Wasser ist das Ufer, dargestellt durch den markierten Bereich. Nur hier gelangt ihr ins Wasser hinein bzw. aus dem Wasser heraus.

Der übrige Beckenrand ist nicht erreichbar und kann in keiner Form verwendet werden. (Kein Anlanden/Festhalten von Opfern usw.)

25 m entfernt steht ein öffentliches Telefon. Die Person, die den Wettkampfbereich verlässt, kann nicht mehr zurückkehren.

Persönlicher Sicherheitshinweis:

Tatsächliche Beckentiefe („Ufer“): ca. 1,75 m bis ca. 1,50 m.

Allgemeine Infos:

Schmuck und Ähnliches zum Wettkampf ablegen. Schwimmbrillen sind nicht erlaubt. Normale Brillen und Kontaktlinsen können auf eigenes Risiko getragen werden.

Alle Hilfsmittel, die verwendet werden können, befinden sich im Wettkampfbereich („See“ und „Ufer“).

Die Bekleidung der „Opfer“ und eure Badekappen dürfen nicht als Hilfsmittel verwendet werden.

Bitte achtet beim Werfen von Gegenständen aller Art auf die Deckenhöhe. (Decke kann reißen.)

Puppen werden als Opfer ohne Atmung und ohne Puls behandelt. Eine HLW-Maßnahme (falls nötig) wird nur an Puppen demonstriert.

Kampfrichter können weder befragt, noch beteiligt werden.

Rennen auf eigene Gefahr!

Disqualifikationsgründe:

Empfangen/Nutzen von Hilfe oder Hinweisen Außenstehender.

Mitbringen jeglicher Telekommunikationsmittel bzw. -geräte (z. B. Handy, iPod, Uhren) in den Lock-up-Bereich.

Nutzung jeglicher Ausrüstung, die nicht Teil des Wettkampfes ist.

Grobe Behandlung (verbal oder physisch) von Darstellern wird mit Punktabzug oder Disqualifikation bestraft.

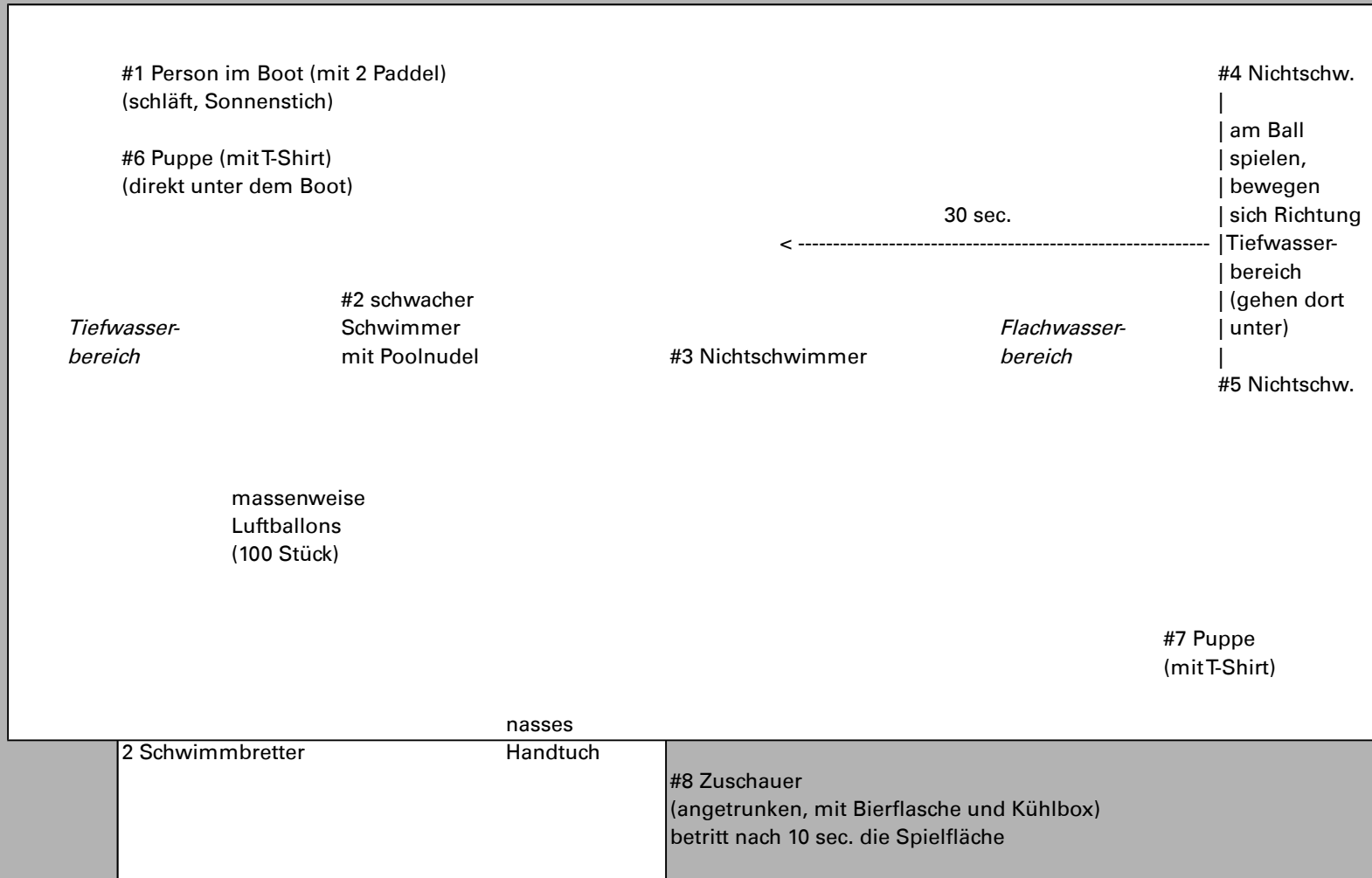
Viel Erfolg!

1. Eschborner SERC-Pokal am 11. November 2017 – Teilnehmerinfo – Vorlauf 2



1. Eschborner SERC-Pokal am 11. November 2017 – Kampfrichterinfo – Vorlauf 2

Spielort: Badeparty an einem bekannten See (Hochsommer bei strahlendem Sonnenschein)



Behinderten-
umkleide
(Zugang)

Samstag, 11. November 2017 Lauf: _____ Mannschaft: _____

SERC: CHIEF JUDGE SCORING SHEET – OVERALL

Übersicht über das SERC-Szenario.

Beurteilung der Gesamteffizienz des Teams.

Insbesondere Kontrolle des Teamcaptains über die Teammitglieder

Bewertung der Prioritäten und Steuerung der Teammitglieder

Kommunikation zwischen Teamcaptain und Teammitgliedern und Teammitgliedern untereinander.

Keine Bewertung von Rettungen/Maßnahmen, die der Teamcaptain ausführt.
(Dies geschieht durch die anderen Kampfrichter.)

Bewertungskriterium	Punkte 0-10
<p style="text-align: center;">Bewertung</p> <p style="text-align: center;">Bewertung des Notfalls</p> <p>Hat der Teamcaptain das Team koordiniert und zu den richtigen Prioritäten des Notfalls dirigiert?</p> <p style="text-align: center;">Andauernde Bewertung</p>	
<p style="text-align: center;">Kontrolle</p> <p style="text-align: center;">Kontrolle und Sicherheit über den Szenariobereich</p> <p>Der Teamcaptain behält die Kontrolle während des gesamten Szenarios</p> <p style="text-align: center;">Andauernde Bewertung</p>	
<p style="text-align: center;">Kommunikation</p> <p>Kommunikation und Feedback zwischen Teamcaptain und Teammitgliedern sowie zwischen Teammitgliedern und Opfern</p> <p>Effektive Befragung, klare/einfache Anweisungen an Opfer und Team</p> <p style="text-align: center;"><i>Hinweis: Gewichtung liegt auf nicht-verbaler und einfacher verbaler Kommunikation, nicht auf extensiver verbaler Kommunikation</i></p>	
<p style="text-align: center;">Suche</p> <p style="text-align: center;">Effektive Suche im Szenariobereich</p> <p style="text-align: center;">Identifikation und <u>Lokalisierung</u> der Opfer</p>	
<p style="text-align: center;">Teamwork</p> <p>Teamwork, Hilfe anfordern (Rettungsdienst) mit den entsprechenden zur Verfügung gestellten Informationen</p> <p style="text-align: center;">Identifikation und <u>Sicherung</u> aller Opfer</p> <p style="text-align: center;">Effektive Einbindung von Zuschauern/Opfern</p>	
Grobe Behandlung der Opfer– Abzug von 10 Punkten	
Total	

Perfekt 10	Sehr gut 7.5 – 9.5	Befriedigend 5.0 – 7.0	Schwach 2.5 – 4.5	Schlecht 0 – 2.0
------------	--------------------	------------------------	-------------------	------------------

Samstag, 11. November 2017 Lauf: _____ Mannschaft: _____

SERC: JUDGE SCORING SHEET – #1 Verletzter Schwimmer (Sonnenstich)

Das Opfer ist ein Schwimmer mit einem Sonnenstich.

Er ist im Boot und schläft. Er ist seit mindestens 1 Stunde auf dem Wasser im Boot.

Wenn er (mit Ansprache aus der Nähe oder Körperkontakt) aufgeweckt wird, zeigt er deutlich die Symptome eines Sonnenstichs (sowohl auf dem Wasser im Boot, als auch an Land).

Er verlässt auf dem Wasser das Boot nicht. (Geht also nicht ins Wasser.)

Er kann sich an keinen Hilfsmitteln festhalten.

Er muss mit Hilfe der Retter an Land transportiert werden.

Er benötigt Hilfe, um (an Land) das Boot zu verlassen.

Er kann am Beckenrand nicht mithelfen und auch keinen Notruf absetzen.

Er beantwortet Fragen zu sich selbst.

Bewertungskriterium	Punkte 0-10
<p style="text-align: center;">Opfererkennung / Vorgehensweise</p> <p style="text-align: center;">Erkennung, dass er ein verletzter Schwimmer ist Sichere Vorgehensweise durch den Retter</p>	
<p style="text-align: center;">Rettung</p> <p style="text-align: center;">Ermutigung zum Rand zurückzukehren mit klaren Anweisungen Kontakt-lose Rettung (geringe Bewertung für eine kontakt-hafte Rettung– max. 5 Punkte für diesen Bereich) Überwachung solange er noch im Wasser ist</p>	
<p style="text-align: center;">Opferkontrolle</p> <p style="text-align: center;">Effektive Kommunikation/Anweisungen Beruhigung während der Rettung</p>	
<p style="text-align: center;">Anlandbringen</p> <p style="text-align: center;">Sicheres Anlandbringen mit Berücksichtigung/Beachtung der Verletzung Sichern und Anlandbringen (Überwachung solange er noch im Wasser ist; benötigt ggfs. weitere Anweisungen) Geeignetes Anlandbringen für Größe und Stärke der Retter</p>	
<p style="text-align: center;">Sorge und Nachsorge des Opfers</p> <p style="text-align: center;">Sichere Position entfernt vom Rand; Wärme und Schutz wenn möglich; Überwachung der Sicherheit; andauernde Überwachung und Sorge</p>	
Grobe Behandlung des Opfers – Abzug von 10 Punkten	
Total	

Perfekt 10	Sehr gut 7.5 – 9.5	Befriedigend 5.0 – 7.0	Schwach 2.5 – 4.5	Schlecht 0 – 2.0
------------	--------------------	------------------------	-------------------	------------------

Samstag, 11. November 2017 Lauf: _____ Mannschaft: _____

SERC: JUDGE SCORING SHEET – #2 Schwacher Schwimmer (mit Poolnudel)

Das Opfer ist ein schwacher Schwimmer, der sich an einer Poolnudel festhält und auf der Stelle treibt.

Blickrichtung zu Szenariobeginn: vom Ufer weg.

Auf direkte Ansprache mit Blickkontakt (aus direkter Nähe) schwimmt er selbständig (mit der Poolnudel bzw. dem Hilfsmittel) Richtung Ufer. Sobald die Ansprache durch die Retter endet, bleibt er wieder auf der Stelle stehen.

Er kann sich auf Aufforderung an weiteren Hilfsmitteln festhalten.

Er kann auf Aufforderung selbständig aus dem Wasser klettern.

Er kann auf Aufforderung am Beckenrand helfen (Anlandbringen, Betreuen, HLW usw.)

Er kann auf Aufforderung einen Notruf absetzen (→ Spielfläche verlassen und nicht zurückkehren)

Er beantwortet Fragen zu sich selbst.

Bewertungskriterium	Punkte 0-10
Opfererkennung / Vorgehensweise Erkennung dass er ein schwacher Schwimmer ist und Mobilisierung Sichere Vorgehensweise durch den Retter	
Rettung Ermutigung zum Rand zurückzukehren mit klaren Anweisungen; kontakt-lose Rettung (geringe Bewertung für eine kontakt-hafte Rettung– max. 5 Punkte für diesen Bereich) Überwachung solange er noch im Wasser ist	
Opferkontrolle und Einbindung Effektive Kommunikation/Anweisungen Einbindung, um andere Opfer warm/sicher zu halten	
Anlandbringen Sichern und Anlandbringen Geeignetes Anlandbringen für Größe und Stärke der Retter	
Sorge und Nachsorge des Opfers Sichere Position entfernt vom Rand; Wärme und Schutz wenn möglich; Überwachung der Sicherheit; andauernde Überwachung und Sorge	
Grobe Behandlung des Opfers – Abzug von 10 Punkten	
Total	

Perfekt 10	Sehr gut 7.5 – 9.5	Befriedigend 5.0 – 7.0	Schwach 2.5 – 4.5	Schlecht 0 – 2.0
------------	--------------------	------------------------	-------------------	------------------

1. Eschborner SERC-Pokal 2017

Vorlauf 2

Samstag, 11. November 2017 Lauf: _____ Mannschaft: _____

SERC: JUDGE SCORING SHEET – #3 Nichtschwimmer

Das Opfer ist ein Nichtschwimmer, der (panisch) ständig untergeht.

Er ist aus Versehen zu weit in den Tiefwasserbereich gekommen.

Er hält sich selbständig an Hilfsmitteln fest, die in seine Nähe gereicht/geworfen werden.

Bei einer „kontakthaften“ Rettung wehrt er sich und versucht sich am Retter panisch festzuhalten.

Er lässt sich nicht auf den Rücken drehen.

Er benötigt Hilfe, um aus dem Wasser zu kommen.

Er ist außerhalb des Wassers total erschöpft.

Er kann am Beckenrand nicht mithelfen und auch keinen Notruf absetzen.

Er beantwortet Fragen zu sich selbst.

Bewertungskriterium	Punkte 0-10
Opfererkennung / Vorgehensweise Erkennung als Nichtschwimmer, Zeit/Schnelligkeit zum Erreichen des Opfers Sichere Vorgehensweise durch den Retter	
Rettung Rettung mit äußerster Vorsicht Effektive kontakt-lose Rettung (geringe Bewertung für eine kontakt-hafte Rettung– max. 5 Punkte für diesen Bereich) Überwachung solange er noch im Wasser ist	
Opferkontrolle Klare effektive Befragung und Beruhigung Beruhigung bei der Rettung bis zurück an den Rand	
Anlandbringen Sorge um das Opfer; Schutz des Kopfes Geeignetes Anlandbringen für Größe und Stärke der Retter	
Sorge und Nachsorge des Opfers Sichere Position entfernt vom Rand; Wärme und Schutz wenn möglich; Überwachung der Sicherheit; laufende Beruhigung/Betreuung	
Grobe Behandlung des Opfers – Abzug von 10 Punkten	
Total	

Perfekt 10	Sehr gut 7.5 – 9.5	Befriedigend 5.0 – 7.0	Schwach 2.5 – 4.5	Schlecht 0 – 2.0
------------	--------------------	------------------------	-------------------	------------------

Samstag, 11. November 2017 Lauf: _____ Mannschaft: _____

SERC: JUDGE SCORING SHEET – #4 Nichtschwimmer (spielt mit #5)

Das Opfer ist ein Nichtschwimmer, der zu Szenariobeginn aufgrund des Flachwasserbereichs nicht in Gefahr ist.

Er ist mit #5 am Ball spielen. Beide wollen sich davon nicht abbringen lassen.

Sie lassen sich im Flachwasserbereich nur mit deutlicher Ansage dazu bewegen, sich an Hilfsmitteln festzuhalten (und sich Richtung Ufer transportieren zu lassen). Bei einer „kontakthaften“ Rettung wehren sie sich.

Innerhalb von 30 Sekunden bewegen sich #4 und #5 ballspielend in Richtung Tiefwasserbereich. In der Mitte des „Sees“ gehen beide (aufgrund der Tiefe) ständig unter.

Er hält sich im Tiefwasserbereich selbständig an Hilfsmitteln fest, die in seine Nähe gereicht/geworfen werden.

Bei einer „kontakthaften“ Rettung wehrt er sich und versucht sich am Retter panisch festzuhalten. Er lässt sich nicht auf den Rücken drehen.

Er benötigt Hilfe, um aus dem Wasser zu kommen.

Er ist außerhalb des Wassers total erschöpft (sofern im Tiefwasserbereich untergegangen).

Er kann am Beckenrand nicht mithelfen und auch keinen Notruf absetzen.

Er beantwortet Fragen zu sich selbst.

Bewertungskriterium	Punkte 0-10
<p style="text-align: center;">Opfererkennung / Vorgehensweise</p> <p>Erkennung als Nichtschwimmer, Zeit/Schnelligkeit zum Erreichen des Opfers Sichere Vorgehensweise durch den Retter</p>	
<p style="text-align: center;">Rettung</p> <p>Rettung mit äußerster Vorsicht Effektive kontakt-lose Rettung (geringe Bewertung für eine kontakt-hafte Rettung– max. 5 Punkte für diesen Bereich) Überwachung solange er noch im Wasser ist</p>	
<p style="text-align: center;">Opferkontrolle</p> <p>Klare effektive Befragung und Beruhigung Beruhigung bei der Rettung bis zurück an den Rand</p>	
<p style="text-align: center;">Anlandbringen</p> <p>Sorge um das Opfer; Schutz des Kopfes Geeignetes Anlandbringen für Größe und Stärke der Retter</p>	
<p style="text-align: center;">Sorge und Nachsorge des Opfers</p> <p>Sichere Position entfernt vom Rand; Wärme und Schutz wenn möglich; Überwachung der Sicherheit; laufende Beruhigung/Betreuung</p>	
<p style="text-align: center;">Grobe Behandlung des Opfers – Abzug von 10 Punkten</p>	
Total	

Perfekt 10	Sehr gut 7,5 – 9,5	Befriedigend 5,0 – 7,0	Schwach 2,5 – 4,5	Schlecht 0 – 2,0
------------	--------------------	------------------------	-------------------	------------------

Samstag, 11. November 2017 Lauf: _____ Mannschaft: _____

SERC: JUDGE SCORING SHEET – #5 Nichtschwimmer (spielt mit #4)

Das Opfer ist ein Nichtschwimmer, der zu Szenariobeginn aufgrund des Flachwasserbereichs nicht in Gefahr ist.

Er ist mit #4 am Ball spielen. Beide wollen sich davon nicht abbringen lassen.

Sie lassen sich im Flachwasserbereich nur mit deutlicher Ansage dazu bewegen, sich an Hilfsmitteln festzuhalten (und sich Richtung Ufer transportieren zu lassen). Bei einer „kontakthaften“ Rettung wehren sie sich.

Innerhalb von 30 Sekunden bewegen sich #4 und #5 ballspielend in Richtung Tiefwasserbereich. In der Mitte des „Sees“ gehen beide (aufgrund der Tiefe) ständig unter.

Er hält sich im Tiefwasserbereich selbständig an Hilfsmitteln fest, die in seine Nähe gereicht/geworfen werden.

Bei einer „kontakthaften“ Rettung wehrt er sich und versucht sich am Retter panisch festzuhalten. Er lässt sich nicht auf den Rücken drehen.

Er benötigt Hilfe, um aus dem Wasser zu kommen.

Er ist außerhalb des Wassers total erschöpft (sofern im Tiefwasserbereich untergegangen).

Er kann am Beckenrand nicht mithelfen und auch keinen Notruf absetzen.

Er beantwortet Fragen zu sich selbst.

Bewertungskriterium	Punkte 0-10
<p style="text-align: center;">Opfererkennung / Vorgehensweise</p> <p>Erkennung als Nichtschwimmer, Zeit/Schnelligkeit zum Erreichen des Opfers Sichere Vorgehensweise durch den Retter</p>	
<p style="text-align: center;">Rettung</p> <p>Rettung mit äußerster Vorsicht Effektive kontakt-lose Rettung (geringe Bewertung für eine kontakt-hafte Rettung– max. 5 Punkte für diesen Bereich) Überwachung solange er noch im Wasser ist</p>	
<p style="text-align: center;">Opferkontrolle</p> <p>Klare effektive Befragung und Beruhigung Beruhigung bei der Rettung bis zurück an den Rand</p>	
<p style="text-align: center;">Anlandbringen</p> <p>Sorge um das Opfer; Schutz des Kopfes Geeignetes Anlandbringen für Größe und Stärke der Retter</p>	
<p style="text-align: center;">Sorge und Nachsorge des Opfers</p> <p>Sichere Position entfernt vom Rand; Wärme und Schutz wenn möglich; Überwachung der Sicherheit; laufende Beruhigung/Betreuung</p>	
<p style="text-align: center;">Grobe Behandlung des Opfers – Abzug von 10 Punkten</p>	
Total	

Perfekt 10	Sehr gut 7,5 – 9,5	Befriedigend 5,0 – 7,0	Schwach 2,5 – 4,5	Schlecht 0 – 2,0
------------	--------------------	------------------------	-------------------	------------------

1. Eschborner SERC-Pokal 2017

Vorlauf 2

Samstag, 11. November 2017 Lauf: _____ Mannschaft: _____

SERC: JUDGE SCORING SHEET – #6 Opfer ohne Atmung/Puls

Das Opfer ist eine bewusstlose/nicht-atmende Person ohne Puls, dargestellt durch eine vollgefüllte Schlepppuppe. (Die Schlepppuppe trägt ein T-Shirt.)

Er ist untergegangen.

Das Opfer muss wiederbelebt werden (Demonstration der HLW).

Der Zustand des Opfers (bewusstlos, nicht-atmend, ohne Puls) ändert sich während des Szenarios nicht.

Bewertungskriterium	Punkte 0-10
Opfererkennung / Vorgehensweise Identifikation des Opfers	
Rettung Geschwindigkeit/Zeit der Rettung Geschwindigkeit/Zeit, das Opfer zum Rand zu bringen	
Opferkontrolle Effektives und effizientes Abschleppen	
Anlandbringen Sorgsame Behandlung/Anlandbringen des Opfers	
Sorge und Nachsorge des Opfers Effektive und effiziente HLW Sichere Position entfernt vom Rand; Überwachung der Sicherheit; andauernde Überwachung und Sorge	
Grobe Behandlung des Opfers – Abzug von 10 Punkten	
Total	

Perfekt 10	Sehr gut 7.5 – 9.5	Befriedigend 5.0 – 7.0	Schwach 2.5 – 4.5	Schlecht 0 – 2.0
------------	--------------------	------------------------	-------------------	------------------

1. Eschborner SERC-Pokal 2017

Vorlauf 2

Samstag, 11. November 2017 Lauf: _____ Mannschaft: _____

SERC: JUDGE SCORING SHEET – #7 Opfer ohne Atmung/Puls

Das Opfer ist eine bewusstlose/nicht-atmende Person ohne Puls, dargestellt durch eine vollgefüllte Schlepppuppe. (Die Schlepppuppe trägt ein T-Shirt.)

Er ist untergegangen.

Das Opfer muss wiederbelebt werden (Demonstration der HLW).

Der Zustand des Opfers (bewusstlos, nicht-atmend, ohne Puls) ändert sich während des Szenarios nicht.

Bewertungskriterium	Punkte 0-10
Opfererkennung / Vorgehensweise Identifikation des Opfers	
Rettung Geschwindigkeit/Zeit der Rettung Geschwindigkeit/Zeit, das Opfer zum Rand zu bringen	
Opferkontrolle Effektives und effizientes Abschleppen	
Anlandbringen Sorgsame Behandlung/Anlandbringen des Opfers	
Sorge und Nachsorge des Opfers Effektive und effiziente HLW Sichere Position entfernt vom Rand; Überwachung der Sicherheit; andauernde Überwachung und Sorge	
Grobe Behandlung des Opfers – Abzug von 10 Punkten	
Total	

Perfekt 10	Sehr gut 7.5 – 9.5	Befriedigend 5.0 – 7.0	Schwach 2.5 – 4.5	Schlecht 0 – 2.0
------------	--------------------	------------------------	-------------------	------------------

Samstag, 11. November 2017 Lauf: _____ Mannschaft: _____

SERC: JUDGE SCORING SHEET – #8 Zuschauer

Der Zuschauer betritt nach 10 Sekunden den Uferbereich.
 Er ist deutlich angetrunken und trägt eine Bierflasche sowie eine Kühlbox.
 Er hat vom Unfall nichts mitbekommen.

Er stellt die Kühlbox im Uferbereich ab (und beachtet diese dann nicht weiter).
 Die Bierflasche behält er in seiner Hand und lässt diese während des gesamten Szenarios nicht los.

Er stellt dem Team (insbesondere dem Captain) immer wieder Fragen zum Szenario („interessierter Gaffer“).

Er kann bei klaren Ansagen/Anweisungen am Beckenrand unterstützen (so gut es im angetrunkenen Zustand mit einer freien Hand möglich ist).

Zum Beispiel:

- Sichern von Opfern am Ufer, wenn sich diese noch im Wasser befinden
- Unterstützung beim Anlandbringen
- einfache Betreuung von Opfern am Ufer

Er kann keine HLW und auch keinen Notruf absetzen.

Er geht nicht ins Wasser.

Er beantwortet Fragen zu sich selbst.

Keine direkte Bewertung von Rettungen/Maßnahmen, die der Zuschauer ausführt.

(Dies geschieht durch die anderen Kampfrichter.)

Bewertungskriterium	Punkte 0-10
Opfererkennung / Vorgehensweise Erkennung, dass er ein Zuschauer und (teilweise) kooperativ ist	
Beurteilung von relevanten Informationen Befragung des Zuschauers, um Informationen über das Szenario zu beurteilen	
Anweisungen/Anleitungen geben Anweisungen/Anleitungen an den Zuschauer geben, um bei der Rettung zu unterstützen (Anlandbringen, Beruhigung von Opfern, Notruf usw.)	
Überwachung der Tätigkeiten vom Zuschauer Regelmäßige Überprüfung, dass der Zuschauer die Anweisungen der Retter befolgt hat	
Laufende Ermutigung Feedback an den Zuschauer zu seinen Aktionen, um ihn zu ermutigen, bei der Opferhilfe zu unterstützen	
Grobe Behandlung des Opfers – Abzug von 10 Punkten	
Total	

Perfekt 10	Sehr gut 7.5 – 9.5	Befriedigend 5.0 – 7.0	Schwach 2.5 – 4.5	Schlecht 0 – 2.0
------------	--------------------	------------------------	-------------------	------------------